

Durchbruch für die Männer 40 in der Gruppenliga

TC Meerholz: Nach zwei Unentschieden folgt beim 5:1 gegen Bad Soden der erste Sieg

Tennis (re). Die Männer 40 des TC Meerholz haben nach zwei Auftaktunentschieden den ersten Saisonsieg in der Gruppenliga eingefahren. Jubeln durften auch die Männer 50, die in der Hessenliga einen 4:2-Heimerfolg gegen Lorsch erreichten.

Männer 50, Hessenliga TC Meerholz - TC Olympia Lorsch 4:2

Auch in ihrer dritten Team-Tennis-Begegnung überzeugten die Meerholzer Männer 50. An vorderster Front wieder ein überlegener Jo Schmidt, der seinem Gegner mit 6:0, 6:0 keine Chance ließ. Ralph Klotz und Michael Schmoll siegten ebenfalls, Peter Schuba gab sein Einzel ab. Im Doppel gaben die Gegner von Schmidt und

Klotz im zweiten Satz auf. Schmoll und Schuba mussten sich geschlagen geben.

Frauen 30, Verbandsliga

TC Meerholz - BSC Urberach 2:4

Die Frauen 30 mussten sich erneut 2:4 geschlagen geben. Sonny Hees unterlag nach einem sehr wechselhaften Spielverlauf im dritten Satz. Nicht besser erging es Erika Brandt und Christiane Ergül, wogegen sich Simone Zoeller in zwei Sätzen behauptete. Im Doppel unterlagen Hees/Brandt, Zoeller und Ergül gewannen im Champions-Tiebreak.

Männer 40, Gruppenliga

TC Meerholz - BW Bad Soden II 5:1

Nach zwei Unentschieden gelang nun auch den Männern 40 der Durchbruch. Markus Brachtl,

Eike Janssen und Andreas Steiner gewannen ihre Einzel. Kai Engels, gesundheitlich angeschlagen, musste sich geschlagen geben. Für ihn ging Bernd Winter mit Andreas Steiner ins Doppel und gewann ebenso wie Janssen und Brachtl klar.

Männer 60, Bezirksoberliga

TV Dreieichenhain - TC Meerholz 6:0

Einen schweren Stand hatten die Männer 60 gegen die Mannschaft aus Dreieichenhain, die im Vorjahr noch in der Gruppenliga als „Männer“ 50 unterwegs war. Gegen entsprechend starke Spieler hatten weder Lothar Rudolph und Klaus Brenner noch Werner Hallwachs und Thomas Gudacker eine wirkliche Chance. Rudolph unterlag, wie schon im Einzel, auch im Doppel mit Brenner im

Champions-Tiebreak, Gudacker und Hallwachs verloren ebenfalls.

Männer, Bezirksoberliga

TK Langen III - TC Meerholz 8:1

Nach ihrem Aufstieg fällt es den Männern derzeit noch schwer, Fuß in der Bezirksoberliga zu fassen. Sina Fotouhi, Sebastian Jost, Marcel Kamchen und Markus Grabs unterlagen, Lars Weingärtner und Erik Grützner mussten ihre Spiele verletzungsbedingt abbrechen. Im Doppel behaupteten sich zumindest Jost und Fotouhi, während Kamchen und Grabs abgaben.

Frauen 40, Bezirksoberliga

TC Bruchköbel II - TC Meerholz 5:1

Die Frauen 40 setzten sich gegen die stark besetzten Frauen in Bruchköbel nicht durch. Doris Köhler, Elke Lauber und Kristin

Haunold verloren, dagegen bewies Sylvia Wilhelm einmal mehr ihre Standfestigkeit, die mit dem Sieg belohnt wurde. In den Doppeln musste sie sich dann aber mit Lauber ebenso geschlagen geben wie Köhler und Haunold.

MSG-Frauen, Bezirksliga A

MSG Meerholz/Oberrodenbach - RW Neu-Isenburg 4:5

Gut geschlagen haben sich die MSG-Frauen gegen eine sehr junge und dynamische Mannschaft aus Neu-Isenburg. Jana Kamchen, Katinka Mielsch, Jasmin Dorn und Nina Lauber verloren ihre Einzel, dagegen behaupteten sich Katarina Eremit klar in zwei Sätzen und Rebecca Großberger in drei Sätzen durch geduldiges Spiel. Nachdem das Doppel Lauber/Mielsch gegen zwei wirklich starke Gegnerinnen nichts ausrichten konnte,

gewannen Kamchen und Eremit ihr Spiel im Champions-Tiebreak. Die Doppelgegnerinnen von Tanja Livnjak und Jasmin Dorn mussten verletzungsbedingt aufgeben.

Männer 50 II, Bezirksliga A

TC Meerholz II - TC Jügesheim 5:4

Ihre altbekannten Gegner aus Jügesheim bezwangen die Männer 50 II in einer fast schon freundschaftlichen Begegnung. Nachdem Günter Grohs, Peter Haunold und Jürgen Lelito im Einzel nicht siegten, gewannen Damien Gabel, Achim Marx und Volker Gromer und erreichten damit den Ausgleich. Durch strategisch gut gestellte Doppel wurden die zwei nötigen Punkte zum Gesamtsieg geholt. Grohs/Gromer unterlagen, Haunold/Gabel und Lelito/Rother gewannen.